

Waterworld

FEEL THE ELEMENTS

13 Nächte Sondertörn

Bikini

M.Y. Truk Master

4. - 22. Oktober 2020

max. 11 Teilnehmer

www.waterworld.at



Bikini & die Marshall Islands

Big History: unsere Bikini-Expeditionen!

Das Erste woran man denkt, wenn man „Bikini“ hört, ist ein seit den späten 60er Jahren weit verbreitetes und dem weiblichen Körper im Regelfall schmeichelndes Bekleidungsstück. Das zweite, woran man denkt, sind apokalyptische Bilder enormer Nukleartests über verboten schönen, paradiesischen Lagunen der Südsee. Das letzte woran man im Regelfall denkt (außer man ist Taucher) wäre eben jenes Gebiet zum heißersehten Urlaubsgebiet zu erwählen.

Die Marshall Islands und das Wrackparadies des Bikini-Atolls werden schon länger am Markt angeboten, doch bisher hat das einzig dort operierende Schiff nicht unseren hohen Qualitätsansprüchen genügt. Doch dies hat sich nun zum Positiven gewandelt: Die 2016 von Kiel auf erneuerte **M.Y. Truk Master steuert seit 2018 Bikini ab Kwajalein an**. Auf atemberaubenden Touren können Sie nun die legendären Wracks der Lagune von Bikini erkunden. Unzählige Flugzeug- sowie Schiffswracks, wie die berühmte *USS Saratoga*, die *HIJMS Nagato* oder auch die *Prinz Eugen* warten darauf von Ihnen betaucht zu werden. Bikini, das ist weitaus mehr als nur „Rost“: Das Atoll und die Marshall Islands bieten Ihnen Tauchen mit Weltklassecharakter: Das Wasser ist glasklar, es gibt einen unbeschreiblichen Fischreichtum und Haie sind allorts anzutreffen. Das Highlight des Atolls sind dennoch die Wracks, welche seit den Atombombentests der Amerikaner auf dem Grund der Lagune ruhen.

Nach dem zweiten Weltkrieg versammelten die USA eine Zahl von Schiffen als Schein-Flotte, um die Auswirkungen verschiedener Atombomben auf eine Kriegsflotte zu testen. Diese Nuklearbomben-Tests wurden an verschiedenen entlegenen Orten im südpazifischen Ozean durchgeführt, die als „Pacific Proving Grounds“ bekannt sind. Das Bikini Atoll wurde als Testareal innerhalb der Marshall Islands ausgewählt. Im Zuge der „Operation Crossroads“ und weiterer Tests wurden insgesamt 67 Nuklearbomben gezündet. Von 1946 - 1958 wurden in Bikini nicht weniger als 23 Atombomben getestet. Das Resultat ist eine einzigartige Ansammlung von Wracks bestehend aus Schlachtschiffen, Kreuzern und Flugzeugträgern. 1954 detonierte die berühmt-berüchtigte „Castle Bravo“ in Bikini. Diese Bombe stellt die mächtigste Nuklearwaffe der USA dar, die je konstruiert wurde: ihre Sprengkraft war 1000-mal stärker als die der Atombombe von Hiroshima. Die Bombe hinterließ einen 2 km breiten und 76 m tiefen Krater in der Lagune.

Die Zeit der Atomwaffentests ist lange vorbei. Mehr als 60 Jahre später sind die Schiffswracks beeindruckend. Inzwischen wurden sie zur Heimat zahlreicher Korallen- und Fisch-Spezies und 1996 wurde das Atoll von den amerikanischen Behörden, der internationalen Atomenergieorganisation sowie der US Navy wieder zum Besuch frei gegeben. Heute kann man Bikini gefahrlos besuchen, vom Verzehr lokaler Früchte, Kokosnüsse oder Wasser wird aber abgeraten. Am 31. Juli 2010 wurde das Atoll zum UNESCO-Welterbe ernannt.



WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Werner Thiele KG ✳ Rettenbergstrasse 32 ✳ AT 6114 Kolsass
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Mobil: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at



day by day
4. - 8. Oktober 2020

17 Nächte HAWAII & BIKINI ATOLL

- ✨ Anreise via Hawaii ✨ 3 + 1 Nächte in Waikiki, Honolulu ✨ Besuch von Pearl Harbour ✨
 ✨ Weiterflug nach Kwajalein ✨ extralange 13 Nächte Tauchkreuzfahrt auf der M.Y. Truk Master ✨
 ✨ 10 Tage Tauchpaket Bikini Atoll ✨ Auf Wunsch Anschlussprogramm Marshall Islands oder Hawaii ✨

Tag 1: Von Europa nach Hawaii

4. Oktober 2020

Ihre Reise nach Hawaii beginnt morgens in Europa ab allen größeren Flughäfen mit Zubringerflügen nach Frankfurt und Weiterflug auf Lufthansa nach Los Angeles. Ihre Ankunft in den USA ist am Nachmittag. Nach einem kurzen Aufenthalt geht es weiter nach Honolulu auf Hawaii. Ihre Ankunft in Honolulu ist am späten Abend. Ein kurzer Transfer bringt Sie in das nur wenige Fahrminuten entfernte *Hilton Hawaiian Village Waikiki Beach Resort* wo Sie sich von der Anreise ausruhen können. Sollten Sie es wünschen ist auch eine frühere Anreise möglich. Lassen Sie uns einfach wissen, wann Sie starten möchten. Spätestens am 4. Oktober sollten Sie aber in Hawaii sein.



Tag 2 & 3: Honolulu und Pearl Harbour

5. & 6. Oktober 2020

Ihren ersten Tag in Hawaii sollten Sie nützen, um sich zu akklimatisieren und den Jetlag zu verringern. Genießen Sie einen erholsamen Tag am Strand oder Pool. Sollten Sie nach der Anreise schon wieder fit sein, können Sie natürlich auch die Insel erkunden. Der zweite Tag steht dann ganz im Zeichen von Pearl Harbour und einem ersten Ausflug in die Geschichte des Pazifikkrieges. Sie finden ausreichend Zeit um den berühmten Ort zu erforschen. Wer trotz der Zeitverschiebung nicht müde ist, kann sich zum Shopping oder in das Nachtleben der exotischen Insel stürzen. Die Vielfalt Hawaiis und Hula-Hula-Tänze lassen sicher keine Langeweile aufkommen!



Tag 4 bis 5: Weiterreise nach Kwajalein

7. bis 8. Oktober 2020

Am Morgen des 7. Oktober fliegen Sie mit United Airlines via Majuro nach Kwajalein. Der Flug von Hawaii in die Marshall Islands dauert rund 7 Stunden und überquert die Datumslinie, Sie landen am 8. Oktober am Nachmittag! Ein kurzer Transfer bringt Sie direkt zur M.Y. Truk Master. Nach dem Schiffs- und Tauchbriefing für die nächsten Tage bauen Sie Ihre Kamera- & Tauchausrüstung zusammen, um für die nächsten Tage gerüstet zu sein. Lassen Sie sich mit einem Abendessen und einem Cocktail am Sonnendeck verwöhnen, relaxen Sie im Sonnenuntergang und genießen Sie, am Ende der Welt angekommen, nun die Atmosphäre Polynesiens!



WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Werner Thiele KG ✨ Rettenbergstrasse 32 ✨ AT 6114 Kolsass
 Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✨ Mobil: +43 (0) 664 / 234 67 46
 info@waterworld.at ✨ www.waterworld.at



day by day
9. - 19. Oktober 2020

Tag 6: Tauchen an der „Prinz Eugen“

9. Oktober 2020

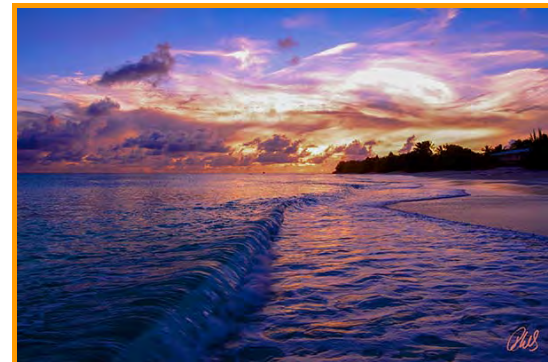
Ihr erster Tauchtag steht ganz im Zeichen eines der größten deutschen Schlachtschiffe des 2. Weltkrieges, des berühmten „Schweren Kreuzers Prinz Eugen“. Das 212m lange Kriegsschiff der Admiral-Hipper-Klasse wurde als Kriegsbeute von den Engländern an die Amerikaner übergeben. Die deutsche Wertarbeit überstand in Bikini zwei Atombombentests der „Operation Crossroads“. Während andere Schiffe sanken, hatte die Prinz Eugen keine nennenswerten Schäden davongetragen und wurde zurück nach Kwajalein geschleppt wo sie langsam sank. Noch heute schaut ein Teil des gewaltigen Wracks aus dem Wasser.



Tag 7: auf See & Ankunft im Bikini-Atoll

10. Oktober 2020

Von der Kwajalein vorgelagerten Insel Ebeye (wo der Schwere Kreuzer Prinz Eugen liegt) nach Bikini sind es rund 406 Kilometer bzw. 215 nautische Meilen, weshalb die Überfahrt den ganzen Tag in Anspruch nimmt. Rund $\frac{2}{3}$ der Strecke sind dabei offene See, $\frac{1}{3}$ geschützte Gewässer. Die Überfahrt dauert je nach Wetter ca. 25 - 34h und die M.Y. Truk Master kommt irgendwann in der Nacht vom 10. auf den 11. Oktober in Bikini an. Genießen sie den Tag auf See und halten Sie die Augen offen, denn es gibt immer etwas zu sehen: mit etwas Glück spielen Delfine am Bug oder der Blas eines Wales findet sich am Horizont.



Tag 8 bis 16: Bikini!

11. - 19. Oktober 2020

Ihre Tauchreise ist eine Reise in die Geschichte: Volle sieben Tage lang betauen Sie nun die schönsten Wracks von Bikini. Die erfahrene Crew der M.Y. Truk Master wird immer darauf achten, das Maximale für Sie möglich zu machen und gleichzeitig die Sicherheit aller im Auge behalten. Pro Tag werden mindestens zwei, wenn möglich auch drei Tauchgänge angeboten. Die genaue Tauchgangszahl hängt vom jeweiligen betauchten Wrack, den Null- und Dekozeiten sowie natürlich der Erfahrung und Ausbildung der Teilnehmer ab. Auf einem Landgang erforschen Sie zudem Bikini Island und lernen mehr über die Atombombentests, die hier einst stattfanden.



WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Werner Thiele KG * Rettenbergstrasse 32 * AT 6114 Kolsass
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 * Mobil: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at * www.waterworld.at

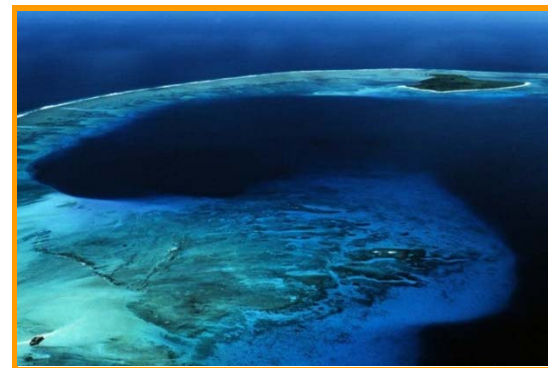


day by day
20. - 22. Oktober 2020

Tag 17: auf See zurück nach Kwajalein

20. Oktober 2020

Den heutigen Tag verbringen Sie erneut auf See: es geht durch die azurblau und türkisgrün schillernde Inselwelt der Marshall Islands wieder zurück an den Ausgangspunkt Ihrer Tauchkreuzfahrt, nach Ebeye Island. Sie haben genügend Zeit um Ihre Ausrüstung trocknen zu lassen, die vielen Bilder fertig zu bearbeiten oder einfach nur im Kreise Gleichgesinnter die letzten Tage am Oberdeck Revue passieren zu lassen. Nachdem Sie am Abend fertig gepackt haben, genießen Sie am Oberdeck des Schiffes den letzten Sonnenuntergang im Paradies und stoßen beim Abschiedscocktail auf den Erfolg Ihrer Expedition zu den Wracks von Bikini an.



Tag 18 zurück auf 17: von Kwajalein nach Honolulu, Hawaii

21. zurück auf 20. Oktober 2020

Nach dem Frühstück beginnt Ihre Heimreise: mit der Fähre werden Sie die auf die US-Navy-Basis Kwajalein gebracht, von wo am Vormittag Ihr Flug mit United Airlines nach Hawaii startet. Aufgrund des entgegen gesetzten Datumssprunges kommen Sie in Hawaii einen Tag früher an als Sie losgeflogen sind! Ihre Ankunft in Honolulu ist am Abend. Ein kurzer Transfer bringt Sie in das *Hilton Hawaiian Village Waikiki Beach Resort*, wo Sie eine Nacht verbringen. Sollten Sie es wünschen, ist auch ein Aufenthalt in Honolulu auf Ihrer Heimreise möglich (wenn der Flugplan es erlaubt, können Sie auch direkt und ohne Zwischenübernachtung nach Hause fliegen).



Tag 18 & 19: Von Hawaii nach Europa

21. bis 22. Oktober 2020

Für all jene Reiseteilnehmer, die kein Anschlussprogramm mehr geplant haben, geht es ab Honolulu nun via Los Angeles zurück nach Europa. Ihre Ankunft in Europa ist am 22. Oktober 2020. Alternativ können Sie natürlich auch länger in Honolulu oder auf einer der anderen Inseln Hawaiis bleiben und dort auch weiter tauchen, z.B. an Bord der M.Y. Kona Aggressor, welche einwöchige Touren vor der Küste von Hawaii (Big) Island anbietet. Erleben Sie die nächtlichen Mantas oder besuchen Sie den berühmten Kilauea und den Volcanos National Park! Gerne beraten wir Sie dazu unverbindlich.



WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Werner Thiele KG ✨ Rettenbergstrasse 32 ✨ AT 6114 Kolsass
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✨ Mobil: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✨ www.waterworld.at



Honolulu & Pearl Harbour

Honolulu

Honolulu ist die Hauptstadt Oahus, pulsierende Mittelpunkt und gleichzeitig einzige Großstadt Hawaiis. Geprägt ist sie einerseits durch die Hochhausarchitektur einer typisch amerikanischen Metropole. Andererseits findet man hier aber auch historische Königspaläste oder asiatische Einflüsse wie zum Beispiel in Chinatown. Das berühmte Strandviertel Honolulu, Waikiki, diente schon als Seebad der Könige und bedient alle Klischees Hawaiis: Surfer, Einheimische und vornehmlich asiatische Touristen prägen das Straßenbild. Seine berühmte Skyline mit dem Diamond Head Vulkan im Hintergrund ist seit jeher Besuchermagnet. „Hawaii 5-0“ lässt grüßen! Genießen Sie den besonderen Ort und nehmen Sie sich besser ein paar Tage Zeit, denn Honolulu ist der Hotspot von Hawaii für Kunst, Kultur und Unterhaltung und der ideale Ausgangspunkt zur Entdeckung Oahus. Honolulu bietet – im Gegensatz zu den vielen ländlichen Gegenden der anderen Hawaii-Inseln – zahlreiche Restaurants, Geschäfte und Unterhaltungsmöglichkeiten. Am Rande Waikikis findet sich mit dem Ala Moana Center eines der größten Freiluft-Shoppingcenter der Welt. Egal, ob Sie also nach ausgezeichneten Museen oder Gourmet-Restaurants mit der regionalen hawaiischen Küche, den besten Resorts, Festivals oder Veranstaltungen oder interessanten Aktivitäten suchen - Sie finden es in Honolulu!



Pearl Harbour

Durch den japanischen Angriff auf Pearl Harbor, der den Eintritt der USA in den Zweiten Weltkrieg auslöste, wurde der Hafen von Honolulu weltbekannt. Bei dem Luftangriff in den Morgenstunden des 7. Dezember 1941 starben 2403 US-Amerikaner; der Marinestützpunkt wurde schwer beschädigt. Eines der damals gesunkenen Schlachtschiffe, die USS Arizona (BB-39), wurde wie auch die mit dem Schiff gesunkene Besatzung nie geborgen – das Wrack liegt noch heute auf dem Meeresgrund von Pearl Harbor. Über dem Wrack der Arizona wurde eine schwimmende Gedenkstätte, das *USS Arizona Memorial*, verankert, welche mit einem kleinen Boot besucht werden kann. Das Öl welches bis heute aus dem Wrack austritt und welches man an der Wasseroberfläche beobachten kann, wird als „Tränen der Arizona“ bezeichnet. In unmittelbarer Nähe des Arizona Memorial liegt seit 1998 auch das Museumsschiff USS Missouri (BB-63) vertäut. Auf diesem Schlachtschiff wurde am 2. September 1945 in der Bucht von Tokio die bedingungslose Kapitulation Japans unterzeichnet. Seit dem 29. Januar 1964 hat Pearl Harbour den Status einer National Historic Landmark.



WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Werner Thiele KG ✨ Rettenbergstrasse 32 ✨ AT 6114 Kolsass
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✨ Mobil: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✨ www.waterworld.at



Damals... 1946 bis 1954

Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs beschloss der damalige US-Präsident Harry S. Truman im Dezember 1945 die Durchführung von Versuchen mit Kernwaffen, um deren Zerstörungspotential zu ermitteln. Das Bikini- und das benachbarte Eniwetok-Atoll wurden als Testgebiete gewählt, weil sie weitab von regulären Schifffahrts- und Flugverkehrsrouten lagen. Die insgesamt 167 Bikinianer wurden auf das kleinere, unbewohnte Rongerik-Atoll umgesiedelt. Während der Testserien von 67 Atombombenversuchen waren 42.000 Techniker, Wissenschaftler und Militärs auf Bikini stationiert. Außerdem wurden 242 Schiffe, 156 Flugzeuge und 5400 Versuchstiere eingesetzt.

Die Wasserstoffbombe Bravo war die stärkste Bombe, die je von den USA gezündet wurde. Ihre Sprengkraft war weitaus stärker als erwartet: Mit rund 15 MT (Megatonnen) entsprach sie der von etwa 1.000 Hiroshimabomben. Neben Bikini wurden auch die bewohnten Atolle Rongelap und Rongerik kontaminiert. Auf hoher See war das japanische Fischerboot *Daigo Fukuryū Maru* (Glücklicher Drache V) betroffen, dessen Besatzung verstrahlt wurde. Ein Matrose starb.

Die (aus heutiger Sicht für Taucher gesehen) „wichtigste“ Testserie war die „Operation Crossroads“: Die Tests im Rahmen dieser ersten Serie 1946 dienten in erster Linie dazu Erkenntnisse zu gewinnen welche Zerstörungen die Atomexplosionen an Schiffen anrichten. Zu diesem Zweck wurden zahlreiche ausgemusterte sowie erbeutete Schiffe unterschiedlichster Größen und Typen in der weiten Lagune zusammengezogen. Beim ersten Test wurden 77 Schiffe einer Überwasserexplosion ausgesetzt. Beim zweiten Versuch wurde die Bombe unter einem Landungsboot gezündet, was bei den 89 eingesetzten Schiffen und Booten wesentlich stärkere Schäden verursachte und einen Teil der Schiffe Tage nach der Zündung sinken ließ.

Die USA griffen dazu größtenteils auf ihren umfangreichen Bestand an ausgemusterten Schiffen zurück. Davon liegen heute als Wracks in der Lagune von Bikini: USS *Saratoga*, USS *Carlisle*, USS *Anderson*, USS *Lamson*, USS *Gilliam*, USS *Arkansas*, USS *Pilotfish*, USS *Apogon*. Um die schiffbauliche Qualität ausländischer Konstruktionen unter der Wirkung der Atombomben zu vergleichen, wurden auch erbeutete japanische Schiffe nach Bikini gebracht. Als Wracks noch vorhanden sind die *Nagato* und die *Sakawa* der *Agano*-Klasse. Der 1945 den USA als Kriegsbeute zugesprochene deutsche Kreuzer *Prinz Eugen* überstand die Tests und wurde nach Kwajalein geschleppt. Dort kenterte das leckgeschlagene Schiff am 22. Dezember 1946.

Quellenangabe & mehr Hintergrundinfo: Wikipedia



WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Werner Thiele KG ✨ Rettenbergstrasse 32 ✨ AT 6114 Kolsass
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✨ Mobil: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✨ www.waterworld.at



Bikini & die Marshall-Inseln *Himmel & Hölle am Ende der Welt*

Das mitten im Pazifischen Ozean gelegene und von den Einheimischen als „Pikinni“ bezeichnete **Bikini-Atoll** gehört mit seinen insgesamt 23 Inseln zum Territorium der **Marshall-Inseln**. Von den Spaniern Anfang des 16. Jahrhundert entdeckt, blieben die Inseln lange Zeit unbeansprucht. 1788 besuchte der englische Kapitän John Marshall, nach dem die Inseln später benannt werden sollten, den Archipel. Kaum jemand weiß, dass die Marshall-Inseln dann Anfang des 20. Jahrhunderts zeitweise eine deutsche Kolonie waren: Nachdem 1885 eine deutsche Handelsgesellschaft auf den Inseln errichtet worden war, übernahm 1886 ein kaiserlicher Kommissar die Hoheitsrechte für das Kaiserreich. 1906 wurden die als „Eschholzinseln“ bezeichneten Eilande dann offiziell Teil der Kolonie Deutsch-Neuguinea.

Es folgten wechselhafte Zeiten: 1914 eroberten die Japaner die Inseln, wurden dann aber selbst 1944 ihrerseits wieder von den Amerikanern abgelöst. Bikini erlangte in der Folge als Schauplatz zahlreicher Kernwaffentests der USA in den 1940er & 1950er Jahren traurige Berühmtheit, denn als die Amerikaner die vorteilhafte Lage der Inseln bemerkten, war das Schicksal des Atolls besiegelt: In den letzten Jahren des zweiten Weltkrieges und danach waren (nachdem die knapp 200 Einheimischen evakuiert wurden) geschätzte 42.000 Personen im Atoll stationiert welche sich an den 67 wissenschaftlichen Atombombentests beteiligten. Da es auf den insgesamt 6 km² eng wurde, hatte man Brücken gebaut und auf den Schiffen eine soziale Infrastruktur samt Casino und Sportplätzen geschaffen. Heute erinnern nur mehr vereinzelt ein paar Ruinen oder Tafeln an damals. Das Atoll ist seit 1996 kein Sperrgebiet mehr, man sollte aber die Nahrungsmittel vor Ort wie Früchte oder Kokosnüsse vermeiden. Ansonsten kann man sich im Bikini-Atoll völlig gefahrlos aufhalten. An sich ist der Atollring ein kleines Paradies, lediglich die geisterhafte Stimmung, die auf den Inseln herrscht und so manche Überbleibsel der damaligen Zeit erinnern an das, was hier geschehen ist.

Was uns heute noch an diese Zeit erinnert, ist der Zweiteiler, der für die Damenwelt zu jedem guten Urlaub gehört: Ein Modedesigner hatte sich von den weit verbreiteten Nachrichten über die Atombombentests inspirieren lassen, taufte seinen neu erfundenen Badeanzug Bikini und bewarb ihn mit dem Slogan „*le bikini, la première bombe atomique*“, ein Wortspiel aus *bombe atomique* (Atombombe) und *atomique* (anatomisch, den Körperbau betreffend). Am 5. Juli 1946 stellte die Striptease-Tänzerin Micheline Bernardini den knappen Zweiteiler erstmals im Pariser Schwimmbad Piscine Molitor vor.



WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Werner Thiele KG ✨ Rettenbergstrasse 32 ✨ AT 6114 Kolsass
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✨ Mobil: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✨ www.waterworld.at



History par: Die schönsten Wracks von Bikini

USS Saratoga

12 - 55m

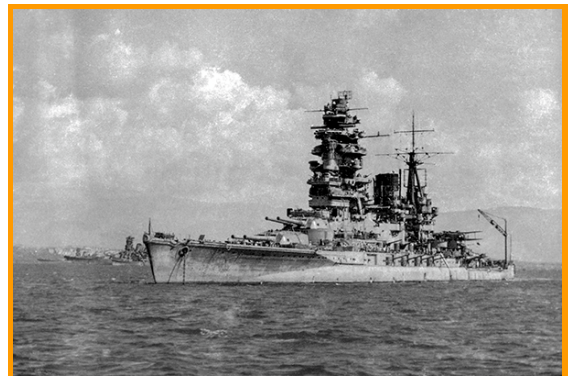
Der Parade-Tauchgang im Bikini-Atoll ist die USS Saratoga CV-3. Der 270 Meter lange und 29 Meter breite amerikanische Flugzeugträger wiegt 39.000 Tonnen und liegt aufrecht auf Kiel stehend in der Lagune auf einer Tiefe von 52 Metern. Die Brücke ist leicht zugänglich auf einer Tiefe von 18 Metern, das Flugdeck liegt auf 28 Metern Tiefe und der Hangar für die „Helldivers“ befindet sich in 32 Metern Tiefe. Die Helldivers und deren Bomben sind immer noch mit ihren Kontrolltafeln sichtbar. Ein bemerkenswertes Detail: Die Japaner berichteten sieben Mal während des Zweiten Weltkrieges, dass die Saratoga gesunken wäre. Das Schiff erlitt mehrmals schwere Schäden während der Kriegsgeschehnisse und wurde daher als Testobjekt für Bikini ausgewählt. Für sie sind mehrere Tauchgänge geplant - und nötig!



H.I.J.M.S. Nagato

25 - 50m

Das Kriegsschiff wurde als erster Super-Dreadnought für die imperiale japanische Flotte gebaut und mit 406mm-Geschützen (16 Zoll!) versehen. Ihre Geschwindigkeit von 26,5 Knoten machte die Nagato nicht nur zum schnellsten Flaggschiff der japanischen Flotte sondern auch zu einem der mächtigsten und vielseitigsten Kriegsschiffe seiner Zeit. Ihre Länge beträgt 221 Meter, ihre Breite 29 Meter und ihre Besatzung waren ursprünglich 1734 Mann. Nach der japanischen Kapitulation wurde die Nagato von den Amerikanern für Testzwecke verwendet und in der Operation Crossroads im Juli 1946 versenkt. Sie liegt nun mit dem Kiel nach oben in 40-50m Tiefe. Highlight für Taucher sind die 19 Meter langen Kanonenrohre, die gewaltige Brücke sowie die Schiffsschrauben, deren Blätter je 6m breit sind!



USS Arkansas

12 - 55m

Das amerikanische Schlachtschiff ist 171 Meter lang und war mit 12 Stück 12-inch Kanonen ausgerüstet. Ihre maximale Geschwindigkeit betrug 20,5 Knoten. Die USS Arkansas diente sowohl im ersten als auch im zweiten Weltkrieg. Sie eskortierte Konvois über den Atlantik und bombardierte Küstenstellungen während der Invasionen in der Normandie, von Iwo Jima und Okinawa. An ihrem letzten Tag über Wasser befand sie sich nur 500 Fuß von der Detonationsstelle entfernt und wurde Berichten zufolge durch die Detonation senkrecht in die Luft gerissen. Sie sank vollständig nur 19 Minuten nach der Detonation und liegt heute mit dem Kiel oben auf dem sandigen Grund in 55 Metern Tiefe.



WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Werner Thiele KG ✨ Rettenbergstrasse 32 ✨ AT 6114 Kolsass
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✨ Mobil: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✨ www.waterworld.at



History par: Die schönsten Wracks von Bikini

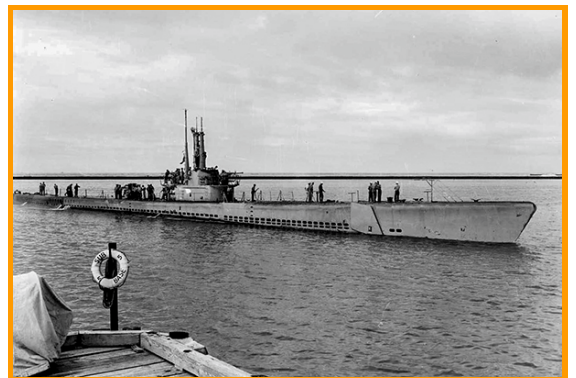
Schwerer Kreuzer Prinz Eugen (Kwajalein Atoll) 0 - 35m

Die Prinz Eugen war ein Kriegsgeschenk Großbritanniens an die USA nach dem zweiten Weltkrieg - daher erklärt sich das Schicksal des deutschen schweren Kreuzers als Atombombentestobjekt. Sie überstand die Detonationen der Operation Crossroads mit schweren Beschädigungen, anschließend wurde sie nach Kwajalein geschleppt und dort zum Kentern und Sinken gebracht. Sie erreichte ihre letzte Ruhestätte im Dezember 1946. Das Wrack befindet sich im seichten Wasser ca. 250m vom Strand, der hintere Teil mit den Propellerwellen und den verbliebenen zwei Schrauben ragt aus dem Wasser. Die Aufbauten sind am Lagunenboden. Der Deutsche Marinebund bemühte sich um Bergung und Rückführung eines der drei Propeller, dieser ist heute auf dem Gelände des Marineehrenmals in Laboe aufgestellt.



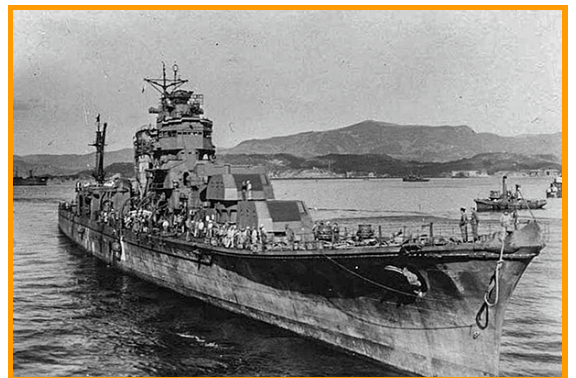
USS Apogon & USS Pilotfish 25 - 48m

Die USS Apogon (benannt nach der englischen Bezeichnung für die Familie der Kardinalbarsche) ist wie die USS Pilotfish ein U-Boot der Balao-Klasse, das nach seinem Stapellauf im Jahre 1943 direkt Kurs auf Hawaii und die Marshall Islands setzte. Das 95 Meter lange U-Boot erreichte eine maximale Tauchtiefe von 120 Meter. Die Apogon liegt vollständig intakt in einer Tiefe von 48 Metern (durchschnittliche Tiefe 43 Meter). Besonders sehenswert sind der Kommandostand, das Periskop der Brücke und die mit roten Schwämmen überwachsenen Propeller. Da die USS Apogon wie alle U-Boote schlank und mit wenigen Aufbauten versehen ist reicht im Regelfall ein Tauchgang um sie zu erkunden. Dasselbe gilt für die nahezu idente USS Pilotfish.



H.I.J.M.S. Sakawa 25 - 50m

Der leichte Kreuzer der japanischen Flotte (Agano-Klasse) ist 162 Meter lang und 15 Meter breit und wurde mit „second-hand“ Waffen ausgestattet, die vorher auf anderen Schiffen installiert waren. Das Schiff ist der einzige „Überlebende“ seiner Klasse und wurde 1945 den USA überlassen, die das Schiff für Heimführungen nutzte. Während der Atomtests „Able and Baker“ im Jahre 1946 wurde die Sakawa schwerst beschädigt – die gesamten Aufbauten hinter der Brücke liegend sehen aus, als hätte sie ein Riese mit dem Fuß zermalmt. Die positive und eindeutige Identifizierung des Schiffes gelang erst im Jahre 1992.



WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Werner Thiele KG ✳ Rettenbergstrasse 32 ✳ AT 6114 Kolsass
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Mobil: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at



History par: Die schönsten Wracks von Bikini

USS Carlisle

25 - 51m

Das 130 Meter lange und 18 Meter breite Schiff der Gilliam-Klasse diente der US Navy im zweiten Weltkrieg als Transportschiff. Die Carlisle wurde erst 1944 fertig gestellt und führte nur drei Operationen durch; sie war nie in Kampfhandlungen verwickelt. Das Schiff sank 1946 im Zuge von Operation Crossroads und liegt heute auf Kiel im Sand in einer Tiefe von 51 Metern. Das Deck befindet sich auf 40 Metern Tiefe, die Aufbauten sind in 25 - 35 Metern einfach zu betauen. Aufgrund Ihrer Größe und Lage kann die USS Carlisle normalerweise ein einem Tauchgang erkundet werden. Ihre Kanonen sowie der Bug und die Schrauben sind traumhaft schön bewachsen und ein beliebtes Fotomotiv. Munition und Gebrauchsgegenstände finden sich an Deck und laden ebenfalls zum Fotografieren ein.



USS Anderson

25 - 48m

Der Zerstörer der Sims-Klasse mit einer Länge von 106 Metern und einer Breite von 11 Metern wurde 1939 konstruiert. Das Schiff diente an mehreren Kriegsschauplätzen und nahm an Kampfhandlungen im Atlantik und im Pazifik teil. Die USS Anderson torpedierte feindliche Flugzeuge und U-Boote. Zu ersten Feindberührungen der *Anderson* kam es in der Schlacht im Korallenmeer am 8. Mai 1942, an der das Schiff in der Kampfgruppe um den Flugzeugträger USS *Lexington* teilnahm, der seinerseits von japanischen Sturzkampfbombern versenkt wurde. Die *Anderson* rettete 377 Besatzungsmitglieder. Später kämpfte die USS Anderson in der Schlacht um Midway, in Guadalcanal (Salomonen) und Leyte (Philippinen).



USS Lamson

35 - 55m

Der Zerstörer der Mahan-Klasse erscheint unter Wasser beinahe wie ein Piratenschiff. Mit ihrer Länge von 104 Metern mag sie nicht das größte der Bikini-Wracks sein, doch mit ihren Torpedos, Bomben und Geschützen stellt sie einen beeindruckenden Tauchplatz dar. Zudem punktet sie mit gutem Zugang in die inneren Bereiche und im Regelfall sensationell guten Sichtweiten. Ein beliebtes Fotomotiv sind die freistehenden Waschbecken, das Küchengeschirr, das noch immer in den Regalen steht, sowie natürlich die großen Torpedos an Deck. Aufgrund ihrer günstigen Lage (sie steht aufrecht am Grund) sowie der überschaubaren Größe ist sie relativ einfach zu betauen und die USS Lamson lädt somit zu mehr als nur einem einzelnen Erkundungstauchgang ein.



WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Werner Thiele KG * Rettenbergstrasse 32 * AT 6114 Kolsass
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 * Mobil: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at * www.waterworld.at



Ihr Schiff, die M.Y. Truk Master

Die 37 Meter lange und ursprünglich in Italien auf der Luxuswerft *Codecasa* gebaute **M.Y. Truk Master** ist ein Schiff aus der Flotte der **Master Liveboards**, einem Schwesterunternehmen der *Siren Fleet*, und steht wie diese unter dem Management von **Worldwide Dive and Sail**. 2015 bis 2016 wurde die vorher als ‚Astral Star‘ fahrende Yacht unter der Aufsicht des erfahrenen Betreibers vollständig erneuert und an die Bedürfnisse von Tauchsafaris adaptiert. Das Schiff ist auf dem modernsten Stand der Technik ausgerüstet um den Ansprüchen der Master Fleet und ihrer Gäste gerecht zu werden. Mit ihren ansprechenden und geräumigen Kabinen ist die M.Y. Truk Master ein schwimmendes Tauchhotel. Ein seit Jahren bewährtes Safari-Konzept, 100%ige Ausrichtung auf die Bedürfnisse und Wünsche von Tauchern und guter Service machen sie zu einem Garanten für gelungene Tauchreisen. Seit Ende 2016 versieht sie Ihren Dienst in Truk und ermöglicht ab 2018 saisonal auch spannende, gut betreute Tauchsafaris auf hohem Niveau in Bikini.



WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Werner Thiele KG ✳ Rettenbergstrasse 32 ✳ AT 6114 Kolsass
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Mobil: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at



Ihr Schiff, die M.Y. Truk Master

Mit einer Reisegeschwindigkeit von 10 Knoten fährt die M.Y. Truk Master die besten Tauchplätze im Bikini-Atoll an. Das geräumige Stahlschiff bietet ausreichend Platz für 16 Gäste in 8 zweckmäßig ausgestatteten und ansprechend gestalteten Kabinen. Einem Schiff dieser Klasse entsprechend verfügt jede Kabine über ein privates Badezimmer (Dusche mit Warmwasser / WC), und eine individuell regulierbare Klimaanlage. Eine Standard- sowie zwei Premium-Zweibettkabinen liegen im Unterdeck; vier weitere Premiumkabinen am Hauptdeck (davon sind drei wahlweise mit zwei Einzel- oder einem Doppelbett ausgestattet, die vierte mit fix getrennten Betten). Eine De-Luxe-Doppelkabine mit Ehebett befindet sich am Oberdeck. Zu den besonderen Annehmlichkeiten der Haupt- & Oberdeckkabinen gehört die Panoramaaussicht. Auf den Bikini-Touren werden aufgrund örtlicher Regulationen nicht alle Plätze vergeben, lediglich 10 Gäste können teilnehmen, die in 5 Kabinen Platz finden.

Zwei schnelle Tauchboote sowie die Logistik auch für technische Tauchgänge sind an Bord der M.Y. Truk Master Standard. Geräumige und gut ausgestattete Kamerastische mit Druckluftanschluss, große Wasserbecken sowie ausreichend Stauraum und Lademöglichkeiten auf der Foto- & Videostation erfreuen die Fotografen und Filmern. Der geräumige Salon mit Restaurant und Bar am Hauptdeck, eine kleine Bibliothek mit ausgewählten Büchern und ein Sonnendeck mit Liegestühlen runden das Platzangebot des Schiffes ab. Der Salon ist selbstverständlich mit Flatscreen & HiFi-Anlage ausgestattet. Kulinarisch wird man mit reichhaltigen Mahlzeiten und kleinen Snacks zwischen den Tauchgängen verwöhnt. Die drei Hauptmahlzeiten werden in Buffetform präsentiert. Die abwechslungsreichen Speisen werden dabei hauptsächlich mit frischen, lokalen Zutaten (aus Kwajalein, nicht aus Bikini!) zubereitet. Der Menüplan umfasst Besonderheiten der lokalen Küche ebenso wie internationale Gerichte. Besondere Essenswünsche wie z.B. *vegetarisch* können gerne und nach vorheriger Absprache und Anmeldung berücksichtigt werden. Softdrinks, Fruchtsäfte, Kaffee und Tee sind inkludiert. Die M.Y. French Polynesia Master ist ein durchdachtes Schiff welches kaum Wünsche offen lässt: Wer möchte, genehmigt sich an der Bar einen Drink, begutachtet die Fotoausbeute oder zieht sich zur Entspannung auf das Sonnendeck zurück. Vielleicht darf es ja auch ein exotischer Cocktail sein den Sie mit Freunden oder dem Partner / der Partnerin genießen?! 11 Crew-Mitglieder sind an Bord der M.Y. Truk Master um Ihr Wohl bemüht. Genießen Sie die Sicherheit, den Komfort und die Unbeschwertheit einer einzigartigen Tauchkreuzfahrt.



WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Werner Thiele KG ✨ Rettenbergstrasse 32 ✨ AT 6114 Kolsass
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✨ Mobil: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✨ www.waterworld.at



↳ Kabinen ↳ *M.Y. Truk Master*

Egal ob Sie sich für eine der Premiumkabinen am Haupt- oder im Unterdeck oder die Standard (Bug) Kabine im Unterdeck entscheiden, alle bieten viel Komfort und sind schön. Wahlweise bieten ein großes Doppelbett oder zwei getrennte Betten in einigen der Premiumkabinen entspannenden und erholsamen Schlaf. Der Vorteil der De-Luxe-Oberdeckkabine ist in erster Linie in der fantastischen Aussicht und dem untrennbaren, echten Doppelbett zu bewerten. Die geräumigen Kabinen sind jedenfalls der perfekte Ort, um in völliger Privatsphäre Videos anzusehen, Musik zu hören, zu lesen oder auf Ihrem Laptop zu arbeiten. Eine individuell regelbare Klimaanlage ist immer vorhanden. Die großen Panoramafenster am Haupt- und Oberdeck sorgen dafür, dass Sie immer alles im Blick haben und schaffen neben einer angenehmen Atmosphäre einen hellen, lichtdurchfluteten Raum. Das ansprechend gestaltete Badezimmer bietet ausreichend Platz, Stauraum ist in allen Kabinen ausreichend vorhanden. Der Aufenthalt an Bord wird hier zum erholsamen Erlebnis.



WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Werner Thiele KG ✨ Rettenbergstrasse 32 ✨ AT 6114 Kolsass
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✨ Mobil: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✨ www.waterworld.at



Deckplan
M.Y. Truk Master



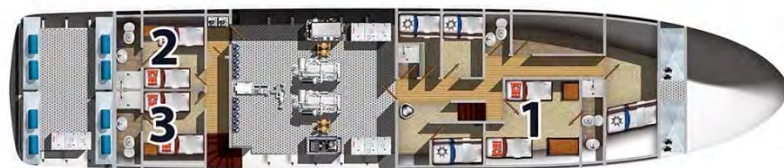
Flybridge



Upper Deck



Main Deck



Lower Deck

WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

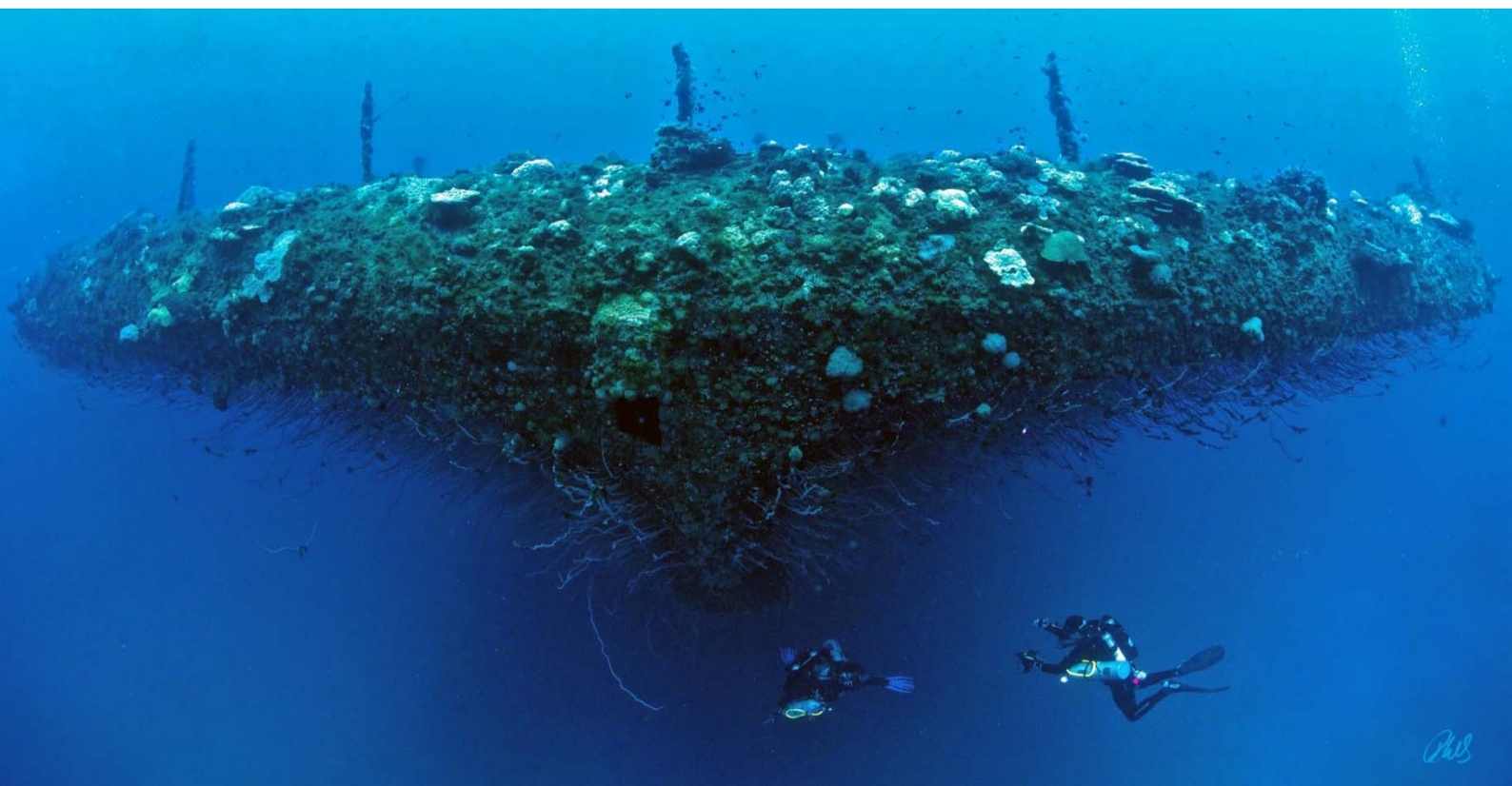
Werner Thiele KG ✦ Rettenbergstrasse 32 ✦ AT 6114 Kolsass
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✦ Mobil: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✦ www.waterworld.at



↳ Tauchen ↳ M.Y. Truk Master

Es wird oft erzählt, „man könne Bikini nur betauen, wenn man hochbrevetierter Tec-Taucher ist!“ - ein Gerücht, welches wir teilweise entkräften wollen: Die meisten Wracks in Bikini liegen in durchwegs normal betauchbaren Tiefen. Die tiefsten Wracks liegen auf Grund 55m, die Aufbauten sind entsprechend weiter oben zu finden. Die meisten Wracks in Truk Lagoon liegen z.B. tiefer als die Wracks von Bikini! Auch typische Mittelmeerwracks wie die „Le Grec“ oder die „Donateur“ liegen bzw. stehen auf Grund 52m. Eine PADI Tec 50 bzw. Advanced Nitrox Ausbildung ist ausreichend.

Einige Wracks in Bikini können, solange man nicht tief eindringt oder an die Schrauben am Meeresboden will mit Nitrox³² betaut werden. Die meisten liegen zugegeben etwas tiefer, so dass sich Nitrox²⁸ bzw. Nitrox²⁴ sowie natürlich Dekotauchen mit Luft bzw. für ausgebildete Spezialisten auch Tec-Tauchen anbietet. Bikini ist aber auf jeden Fall eine Destination, welche erfahrenen & sicheren Tauchern vorbehalten ist, die kein Problem damit haben 20 Minuten oder mehr Deko abzusetzen. Für die dekopflichtigen Tauchgänge wurde eine sogenannte „Deco Bar“ unter der Tauchplattform der M.Y Truk Master installiert. Es gibt in der Lagune - so wie in Truk auch - im Regelfall keine Strömung, gute Sicht und warmes Wasser sowie der Auf- und Abstieg an Anker- oder Bojenleine erleichtern Ihre Tauchgänge zusätzlich. Wer kein Problem mit tieferen Tauchgängen oder Dekozeiten am Computer hat, wir hier sichere und erlebnisreiche Tauchgänge erleben, egal ob er mit Luft, Nitrox oder Rebreather inklusive Trimix taucht.



WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

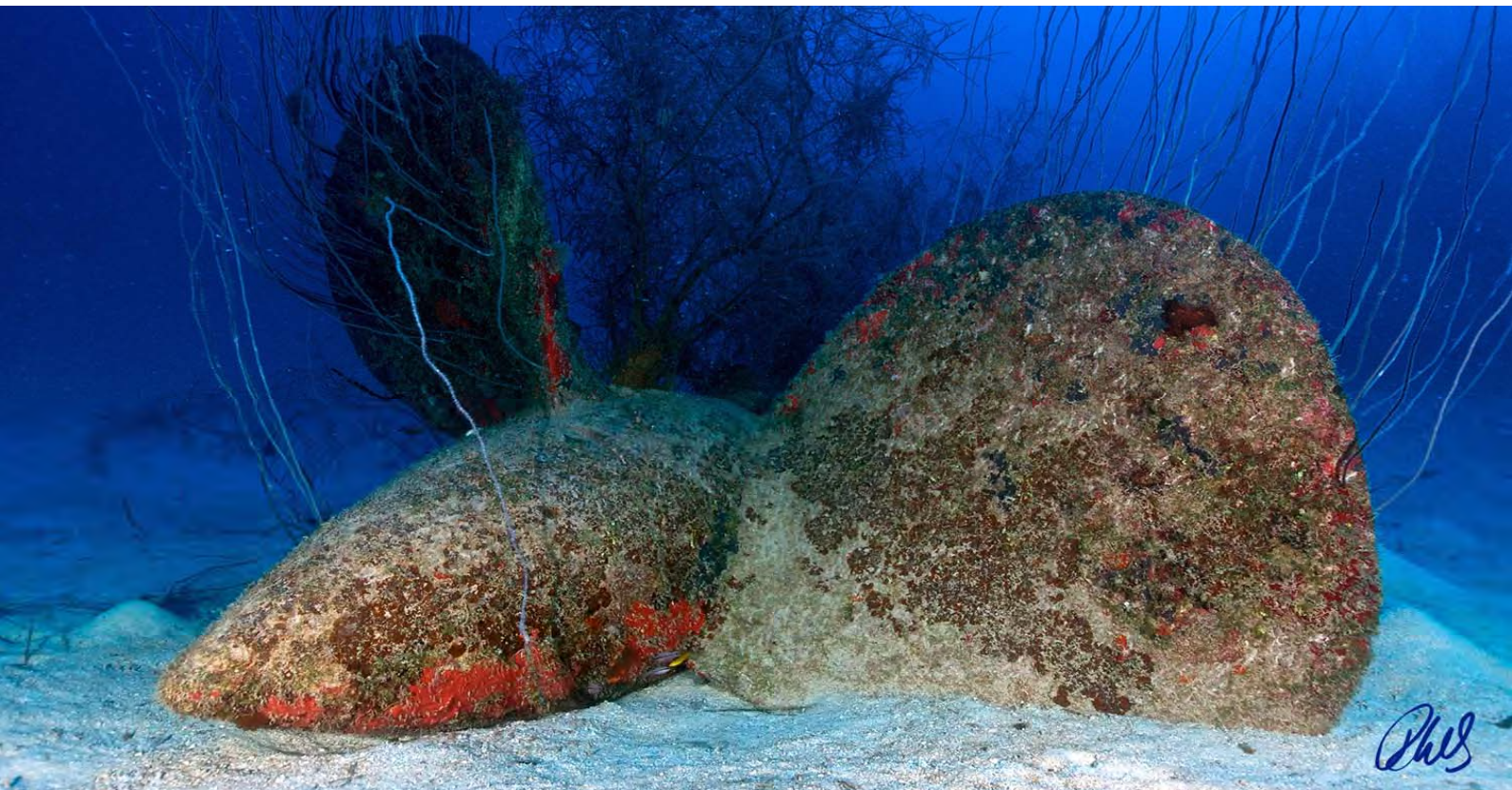
Werner Thiele KG ✨ Rettenbergstrasse 32 ✨ AT 6114 Kolsass
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✨ Mobil: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✨ www.waterworld.at



↳ Tauchen ↳ M.Y. Truk Master

Wir wollen Ihnen als mündige Taucher keine Ausbildungs- oder Ausrüstungsvoraussetzungen vorschreiben. Lieber appellieren wir an Ihre Verantwortung und Selbsteinschätzung und geben gerne eine Empfehlung aus unserer 30-jährigen Taucherfahrung ab, denn wir haben Taucher kennengelernt, die seit 30 Jahren tauchen und mitunter unsicherer waren als jene, die sich aktuell intensiv mit der Materie auseinandersetzen. Ein Logbuch sagt gar nichts aus, und Ausbildung ebenfalls nur bedingt. Als Grundrahmen des Nötigen raten wir Ihnen für eine entspannte Teilnahme:

- ✦ 200 geloggte Tauchgänge, wobei 150 geloggte in den letzten 36 Monaten besser sind als 300 vor 20 Jahren.
- ✦ AOWD bzw. CMAS** ist Grundvoraussetzung, idealerweise höher. PADI Tec 50 oder äquivalent.
- ✦ Nitrox-Ausbildung ist Voraussetzung, idealerweise sollten Sie vor der Reise einen *Nitrox Level 2 / Tec50* Kurs belegen.
- ✦ Ihr Computer sollte in der Lage sein 2 Gase zu erkennen (z.B. Galileo) so dass sie an der Deco-Bar unter Verwendung von O⁵⁰ oder O¹⁰⁰ beschleunigt dekomprimieren können.
- ✦ Wenn Sie im Umgang mit Sling-Tanks nicht geübt sind, sollte Ihr Jacket für Doppelgeräte konfiguriert sein.
- ✦ Idealerweise haben Sie einen zweiten oder sogar dritten Regler im Gepäck.
- ✦ Der Nachweis einer Tauchversicherung wie der DIVEASSURE, DAN oder AQUAMED ist Pflicht und muss spätestens 2 Monate vor Abreise bei Waterworld sowie zudem an Bord nachgewiesen werden.



WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Werner Thiele KG ✦ Rettenbergstrasse 32 ✦ AT 6114 Kolsass
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✦ Mobil: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✦ www.waterworld.at



↳ Ihre Reise- & Expeditionsleitung ↳ Die Waterworld PROs

Ihre Zufriedenheit ist unser höchster Lohn

Wir legen bei unseren geführten Expeditionen und Gruppenreisen sehr großen Wert darauf, dass Sie ein (soweit es die örtliche Abgeschiedenheit und der Charakter der Reise erlauben) möglichst perfektes Erlebnis haben. Wir teilen seit über 20 Jahren Ihre Leidenschaft für ausgefallen-extreme Destinationen, schöne Schiffe und faszinierende Tauchplätze. Unsere erfahrenen Teammitglieder werden stets bemüht sein, Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis zu machen. Sie stellen Ihnen gerne auch Ihre jeweilige Fachexpertise zur Verfügung und geben Tipps zu den geplanten Aktivitäten.

Expeditions- & Reiseleitung

Die WATERWORLD Travel-, Foto-, Bio-, Mermaid-, Yoga- sowie Tec- und ApnoePROs

Unsere Gruppenreisen und Expeditionen werden von erfahrenen und weit gereisten, mehrsprachigen Profis und Szene-Ikonen geleitet und betreut. Der Schwerpunkt in unserem Team sind unsere legendären FotoPROs, die immer gerne Tips geben und Bilder für die Gäste zur Verfügung stellen. Um biologisch interessierte Gäste kümmert sich auf ausgesuchten Reisen unser BioPRO, den sportlichen Gästen stehen auf speziellen Reisen unser ApnoePRO sowie YogaPRO oder auch unsere Team-Mermaids zur Seite.

Welcher ReisePRO für dieses Special eingesetzt wird steht zeitnahe vor Abreise fest, wir können aber keine Garantie für etwaige, auch kurzfristige Änderungen bei der Reiseleitung abgeben. Private oder gesundheitliche Faktoren können einen Reiseleiterwechsel jederzeit nötig machen.



* Achtung *

Die hier beschriebenen Tagesprogramme und Abläufe dieser Tauch- & Naturreise dienen ausschließlich zu Ihrer Orientierung. Unsere Reisen haben Expeditionscharakter. Das endgültige Programm kann sich aufgrund des langen Vorlaufes und durch den Einfluss lokaler, klimatischer und politischer Verhältnisse immer etwas ändern und variieren. Die regionalen Vertragspartner dieser Reise sowie Ihr WATERWORLD-Expeditionsleiter entscheiden immer gemäß den Verhältnissen vor Ort und werden auch ad hoc auf aktuelle Gegebenheiten, Wetterphänomene sowie Tierbeobachtung reagieren und den Tagesablauf immer bestmöglich daran anpassen. Flexibilität ist von größter Bedeutung auf unseren Fernreisen mit Expeditionscharakter. Alle Aktivitäten sind von Wetter, Verfügbarkeit, örtlichen Landesbestimmungen und Umweltschutzaufgaben abhängig. Der Expeditionsplan, die Tauchgänge & Tauchplätze sowie die beschriebenen Aktivitäten werden von unseren regionalen Partnern sowie Ihrem WATERWORLD-Expeditionsleiter täglich besprochen, tagesaktuell überarbeitet und nach sicherem Ermessen und den Bedürfnissen der Gruppe umgesetzt. Das oben beschriebene Programm entspricht der sorgfältigen Planung und den Informationsgrundlagen bei der Programmerstellung im November 2017 und Überarbeitung im November 2018. Etwaige nötige Änderungen die sich durch neue Erkenntnisse, Veränderungen in der Natur, Auflagen oder Einschränkungen der Behörden vor Ort sowie derzeit weder absehbare noch sich abzeichnende Gesetzesänderungen ergeben sind aber grundsätzlich immer möglich und daher ausdrücklich kein Stornierungs- oder Minderungsgrund.

© Copyrights

© 2 images by LUFTHANSA © 7 images by WIKIMEDIA LIBRARY © 2 images by GOOGLE MAPS
© 8 images by Robin MACRANDER © 2 images by NNSA © 17 images by US NAVY ARCHIVES
© 11 images by WORLD WIDE DIVE AND SAIL / MASTER FLEET © 4 images & 1 collage by Werner THIELE

© copyright on text & concept: WATERWORLD - WERNER THIELE KG

No image, text or part of the text of this document may be copied or used without prior written confirmation by WATERWORLD - Werner Thiele KG

WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Werner Thiele KG * Rettenbergstrasse 32 * AT 6114 Kolsass
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 * Mobil: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at * www.waterworld.at



LEISTUNGEN & PREISE

PREISE			
13 Nächte Tauchkreuzfahrt «M.Y. Truk Master»		Preis p/P	Währung
Superior (Kabine 8)	<ul style="list-style-type: none"> * 13 Nächte Tauchkreuzfahrt lt. Beschreibung * Doppelkabine nach Wahl mit Bad & Aircon inkl. VP & allen nichtalkoholischen Getränken sowie Obst & Snacks, Bettwäsche, Handtücher, Deck-Towels * Transfer und Airportassistance in Kwajalein; Airport - Schiff - Airport * Tauchpaket lt. Beschreibung * Flasche, Blei, Guide * WATERWORLD Reise- & FotoPRO Expeditionsleitung * inkl. Foto-Tips und 75 - 100 Bilder für privaten Gebrauch ** 	n/a	U\$
Premium (Kabinen 4-7, Oberdeck)		7.900,00	
Classic (Kabinen 1-3, Unterdeck)		7.700,00	
ZUSÄTZLICHE KOSTEN			
Flug Europa - Los Angeles - Honolulu - Kwajalein - Europa * z.B. mit LUFTHANSA & UNITED AIRLINES inkl. Flugsteuern, Flugverkehrssteuern und derzeitigen Kerosinzuschlägen	ca. ab 2.400,00	€	
Hilton Hawaiian Village Waikiki Beach Resort * inkl. Frühstück; exkl. Transfer Airport - Resort - Airport exakter Preis tagesaktuell bei Buchung & lt. Zimmerkategorie	pro N/DZ ab 280,00	U\$	
	pro N/EZ ab 140,00	U\$	
Buchungsgebühren	65,00	€	
Nitrox³² Safaripaket (optional)	165,00	U\$	
Marine Park & Hafengebühren (vor Ort zu zahlen)	600,00	U\$	
* Richtpreis lt. Flugplan & Preislisten 2018 inkl. Flugsteuern			
ACHTUNG: Eventuelle Treibstoffpreiserhöhung (Fuel Surcharge) möglich			
ACHTUNG: bei kurzfristigem oder gesundheitlichem Ausfall der Reiseleitung kein Anspruch auf Minderung			
OPTIONAL BUCHBAR			
LTA «All in One» Jahres-Reiseschutz inkl. 100% Storno ohne Selbstbehalt, div. med. Leistungen, Haftpflicht, Gepäck, Bergung, Unfall, Verspätung u.v.m. Deckungsumfang EINZEL: € 5.000,- p/P bzw. FAMILY € 10.000,-	Einzel € 169,00	Family € 229,00	
Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Es gelten unsere AGB			
Extras an Bord	<ul style="list-style-type: none"> * Airport Departure Tax in Kwajalein (dzt. [Stand 11/2018] U\$ 20,- p/P) * Wäscheservice an Bord (dzt. [Stand 11/2018] U\$ 1,- p/Wäschestück) * WLAN an Bord 200 MB (U\$ 70,-) / 500 MB (U\$ 175,-) (Achtung bei Vorausbuchung 15% günstiger) * alkoholische Getränke an Bord (Bier, Wein, Cocktails, Spirituosen) * Trinkgelder, Leihhausrüstung, Massagen & Souvenirs am Schiff * Leihhausrüstung falls benötigt * Alle Leistungen welche hier nicht angeführt sind 		
Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Aus formalen Gründen möchten wir darauf hinweisen, dass es sich nicht um eine Pauschalreise handelt, sondern um eine Zusammenstellung einzelner Reisebausteine. Die jeweiligen Leistungsträger / Veranstalter entnehmen Sie bitte den einzelnen Reiseleistungen.			
Tec-Support: 12l Deco Stage Flaschen sind kostenlos erhältlich. Gegen Gebühr sind folgende Ausrüstungen verfügbar: Manifold Doppelgeräte Sauerstoff Helium . Edelgasfüllungen sowie Atemkalk oder CRR-Flaschen können zudem vorbestellt werden. Bitte fordern Sie bei Bedarf die gesonderte Preisliste an.			

WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Werner Thiele KG * Rettenbergstrasse 32 * AT 6114 Kolsass
 Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 * Mobil: +43 (0) 664 / 234 67 46
 info@waterworld.at * www.waterworld.at